

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VII/31

Verantwortliche/r:  
Amt für Umweltschutz und Energiefragen

Vorlagennummer:  
**31/239/2024**

## Zuschusserhöhung für die „Teilerei,, – Lebensmittelrettung in Erlangen verstärkt unterstützen

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	12.03.2024	Ö	Empfehlung	einstimmig angenommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	12.03.2024	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen  
EB77

### I. Antrag

Dem Verwaltungsvorschlag zur Zuschusserhöhung um 10.000 Euro für Miet- und Mietnebenkosten für die Teilerei wird zugestimmt.

### II. Begründung

#### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Rund 11 Mio. Tonnen noch genießbare Lebensmittel landen in Deutschland laut Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft pro Jahr im Abfall. Dies ist neben der sozialen Problematik auch ein Problem für Umwelt und Klima. In Erlangen setzt sich insbesondere der Lebensmittelrettungsladen Teilerei für ein Ende des Wegwerfens von noch genießbaren Lebensmitteln ein. Seit Juli 2021 führt die Teilerei in der Erlanger Altstadt in der Schiffstraße einen Laden. Nachdem die Lebensmittelverschwendung weiterhin enorm hoch ist und die Teilerei durch ihr Engagement noch mehr Mengen an Lebensmittelabfällen vermeiden kann, ist beabsichtigt, ab Mai 2024 größere Räume für Laden und Lagerfläche anzumieten. Die Einnahmen und Spenden der Teilerei reichen für die regelmäßigen Ausgaben nicht aus. Demzufolge wird ein höherer Mietkostenzuschuss benötigt. Ein Antrag der Teilerei auf Erhöhung der Miet- und Mietnebenkosten wurde am 02. Februar 2024 gestellt.

Da die Mittel für einen Umzug in größere Räume nicht ausreichen sieht die Verwaltung eine Zuschusserhöhung um **10.000 Euro** von derzeit 8000 Euro auf insgesamt 18.000 Euro in diesem Jahr gegeben. Die Teilerei als gemeinnütziges Projekt übernimmt in der Stadt Erlangen eine wichtige Rolle in der kommunalen Abfallvermeidung, indem sie noch genießbare Lebensmittel rettet und dadurch Bioabfallmengen reduziert.

#### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bezuschussung nach Vorlage des entsprechenden Antrages der Teilerei vom 02. Februar 2024 mit Verknüpfung an die ökologische Zielaufgabe der Abfallvermeidung.

#### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

#### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

*Wenn ja, negativ:  
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\*  
 nein\*

**5. Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen:	Abfallbeseitigungsgebühren	

**Haushaltsmittel**

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf SKO 531701, KST 310090, KTR 56110010  
 sind nicht vorhanden

**Anlagen: keine**

**III. Abstimmung**

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 12.03.2024

**Ergebnis/Beschluss:**

Dem Verwaltungsvorschlag zur Zuschusserhöhung um 10.000 Euro für Miet- und Mietnebenkosten für die Teilerei wird zugestimmt.

mit 14 gegen 0 Anwesend 14 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Fr. Gebhardt  
Schriftführer/in

Beratung im Gremium: Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 12.03.2024

**Ergebnis/Beschluss:**

Dem Verwaltungsvorschlag zur Zuschusserhöhung um 10.000 Euro für Miet- und Mietnebenkosten für die Teilerei wird zugestimmt.

mit 10 gegen 0 Anwesend 10 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Fr. Gebhardt  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang